

Maßnahmenkatalog 2023-2028

(Empfehlungen zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention in Kaltenkirchen)

MmB = Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen

Der vorliegende Maßnahmenkatalog wurde von der Steuerungssgruppe der Kooperationspartner/innen zur Entwicklung des Aktionsplanes Inklusion aus den Ergebnissen der einzelnen Themenfelder 2018 zusammengestellt.

Ähnliche Maßnahmen wurden bewusst nicht in einem übergeordneten Themenfeld zusammengeführt, da sie verschiedenen Zielen dienen und vor dem Hintergrund unterschiedlicher thematischer Schwerpunkte ausgewählt wurden.

2023 fand eine Evaluierung und Anpassung statt. Erfolgreich bearbeitete Punkte wurden gestrichen, andere gemäß der aktuellen Situation umformuliert oder hinzugezogen. Neu aufgenommen wurde so z.B. das Themenfeld: Digitale Teilhabe.

Die Mehrfachnennung einer empfohlenen *Hauptamtlichkeit* (z.B. Behindertenbeauftragte/r, Inklusionsfachkraft, Barriere-Scout) für die Bewältigung verschiedener Aufgaben zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention kann an dieser Stelle jedoch ebenso als ein wichtiges Ergebnis der Diskussionen hervorgehoben werden, wie die gemeinsame Erkenntnis der Workshop-Teilnehmenden, dass ohne Anstrengungen zur *Sensibilisierung der Öffentlichkeit* weiterführende Inklusionsmaßnahmen kaum gelingen werden.

Themenfeld: Bildung & Erziehung

Maßnahmenziel I: *Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen werden bedarfsgerecht, zufriedenstellend und wertschätzend betreut und begleitet unter Berücksichtigung des Wunsch- und Wahlrechtes.*

Maßn.-Nr.	Maßn.-Titel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
1	Für alle Bildungseinrichtungen wird ein öffentlich zugängliches Register über die jeweilige Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der jeweiligen Einrichtung für Personen mit Mobilitätseinschränkungen und / oder Sinnesbeeinträchtigungen erstellt.	Städtische Beauftragung	Externes Unternehmen	2023-2024	

Maßnahmenziel II: *Es gibt genügend Angebote, die in allen pädagogischen Einrichtungen allen zugänglich sind.*

Maßn.-Nr.	Maßn.- Titel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
2	Öffentliche Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Kaltenkirchen (Stadtbücherei, VHS, Holsten Therme) stellen ihre Informationen auch in einfacher Sprache zur Verfügung.	Bildungseinrichtungen		2023-2024	

Themenfeld: Barrierefreiheit und Mobilität

Maßnahmenziel I: *Bewusstseinsbildung ist erfolgt.*

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
1	Die / Der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen soll ehrenamtlich angestellt sein und perspektivisch zu einer / einem Inklusionsbeauftragten werden. Die Person setzt sich dafür ein, inklusive Kultur-, Sport- und Freizeitangebote in der Zivilgesellschaft der Stadt zu initiieren, ein Netzwerk / runden Tisch von „Lobbyisten der Inklusion“, Personen aus der Zivilgesellschaft, von „Selbstvertretern“ und aus Einrichtungen und Verbänden der Behindertenhilfe aufzubauen und in der Steuerungsgruppe mitzuwirken.	Politik/ Verwaltung	MmB	ab sofort	Das Thema Inklusion braucht eine beständige und kontinuierliche Weiterentwicklung und Bewerbung, so dass es fest in allen Lebensbereichen verankert werden kann.

2	Der Aktionsplan wird regelmäßig evaluiert und der Öffentlichkeit barrierefrei zur Verfügung gestellt.	Politik/ Verwaltung	Kooperationspartner, MmB, Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, Einrichtungen	ab sofort	Aktionsplan in leichter Sprache, als Audio-Version, vielfältige Veranstaltungen, um auf den Plan und Möglichkeiten der Partizipation aufmerksam zu machen.
3	Entwicklung öffentlichkeitswirksamer Maßnahmen für mehr Barrierefreiheit, z.B. Tag der Inklusion, Stadtrallye oder Bürgerempfang Alle Veranstaltungen unter Berücksichtigung der Bedarfe der MmB planen und durchführen.	Politik/ Verwaltung und Kooperationspartner	alle Bürger/innen Kaltenkirchens	ab sofort	Würdigung des Engagements, Verankerung des Themas in der Öffentlichkeit

Maßnahmenziel II: Maßnahmen im öffentlichen Nahverkehr sind umgesetzt.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
4	Bei der Auftragsvergabe muss darauf geachtet werden, dass der ÖPNV (z.B. Stadtbus, Schulbus) angemessen barrierefrei ist.	Stadt, Kreis (SVG im Auftrag des Kreises)	Fahrgastverbände und Interessenvertretungen	2023-2024	
5	Thematisierung eines erweiterten barrierefreien Ausbaus der AKN.	Stadt Kaltenkirchen, Kreis, HVV, Interessen- und Betroffenengruppen		2023-2028	
6	Es werden ausreichend barrierefreie Haltestellen geschaffen.	Stadt Kaltenkirchen	Abfrage bei Vereinen, Trägern und Einrichtungen, um den Bedarf zu ermitteln	2023-2028	

7	Barrierefreie Gestaltung und Umbau der Haltestellen. Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen erfolgt in enger Abstimmung mit dem Behinderten- und Seniorenbeirat.	Stadt, Kreis	Begehung und Prüfung mit Zielgruppenvertretenden	2023-2028	Beispiele: Lesbarkeit der Hinweis- und Orientierungssysteme, Beleuchtung, Rampen oder Blindenleitstreifen
---	---	--------------	--	-----------	--

Maßnahmenziel III: Maßnahmen zur Entwicklung von Barrierefreiheit und Mobilität auf öffentlichen Wegen sind umgesetzt.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
8	Überprüfung aller Straßen und Wege auf angemessene Barrierefreiheit durch die Stadt, in Kooperation mit dem Behindertenbeirat und ggf. freiwilligen Helfern (Barriere-Scouts).	Stadt: Ordnungs- /Bauamt		ab 2023	Mit Interessen- und Betroffenenengruppen, auch um für das Thema zu sensibilisieren
9	Barrierefreie Umgestaltung der Straßenübergänge mit bspw. Blindenstreifen, akustischen Signalen, passenden Zeitschaltungen an den Ampeln und Gehwegabsenkungen an den Übergängen.	Bauamt der Stadt,		ab sofort	Dieses Thema bietet auch Möglichkeiten für mehr Bürgerbeteiligung.
10	Eindeutige und einfache Beschilderung für alle Rad- und Gehwege – Kennzeichnung auf den Wegen.	Stadt: Ordnungs- /Bauamt		ab sofort	Dieses Thema bietet auch Möglichkeiten für mehr Bürgerbeteiligung (Meldesystem für Stolperstellen bereits eingeführt > Mängelmelder)

11	Stolperstellen und mangelnde Beleuchtung werden primär behoben (z.B. Fußweg Flottkamp/Hamburger Straße), um allen Bürgerinnen und Bürgern ein barrierefreies und sicheres Bewegen in der Stadt zu ermöglichen.	Stadt / Bauamt		ab sofort	(Meldesystem für Stolperstellen bereits eingeführt > Mängelmelder)
12	Überprüfung und Bereitstellung von ausreichend Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum, z.B. im Freizeit-Park.	Stadt	mit Interessen- und Betroffenen-gruppen	ab sofort	

Maßnahmenziel IV: *Maßnahmen zur Entwicklung von Barrierefreiheit und Mobilität in Gebäuden sind umgesetzt.*

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
13	Alle öffentlichen Gebäude werden sukzessive barrierefrei umgebaut und eingerichtet.	Eigentümer und Betreiber		ab sofort	Hierzu gehört auch die Bereitstellung von leicht verständlichen Informationen und Orientierungssystemen.
14	Überprüfung, ob ausreichend öffentliche und barrierefreie Toiletten in der Stadt zur Verfügung stehen.	Stadt		2023-2024	Bedarfsermittlung mit Interessengruppen sowie Prüfung der Zugänglichkeit (z.B. mittels Euro-Schlüssel)

Maßnahmenziel V: *Maßnahmen zur Zugänglichkeit und Bereitstellung von barrierefreien Informationen sind umgesetzt.*

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
15	Alle Informationen der Stadt müssen barrierefrei zugänglich gemacht werden, z.B. „Rat und Hilfe“, Schaukästen-Inhalte.	Stadt und (hier) Jobcenter, BA u.a. Abteilungen		ab sofort	Barrierefreie Informationen schließen leicht verständliche Sprache, Gebärdensprache, Audiotexte und weitere Barrierefreiheitservices ein.

16	Barrierefreie Internetauftritte werden weiterentwickelt.	Stadt		ab sofort	Ziele: Bereitstellung leicht verständlicher Informationen sowie auch die Umsetzung der WCAG-Richtlinien
17	Qualifizierte Fort.- und Weiterbildungsangebote zu „Inklusion“, Barrierefreiheit und „Leichte Sprache“.	Politik/ Verwaltung	Jobcenter, BA, Einrichtungen Eingliederungshilfe	ab sofort	

Themenfeld: Kultur, Sport, Freizeit

Maßnahmenziel I: Die Sensibilisierung aller und Akzeptanz für das Thema Inklusion ist durch erfolgreiche gemeinsame Aktionen entstanden.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
1	Durchführung von Informationsveranstaltungen in den Bereichen Kultur/Sport/Freizeit (Aufklärung zum Thema Teilhabe).	Freizeit-, Kultur-, Sport-Anbieter	Institutionen, die für Behinderte tätig sind	2023-2028	

Maßnahmenziel II: Öffentliche Angebote sind „Betroffenen“ bekannt und die Informationen sind Ihnen zugänglich.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
2	Veranstaltungskalender Kaltenkirchen inklusiv verfügbar machen.	Städtische Beauftragung	Freizeit-, Kultur-, Sport-Anbieter	ab sofort	

Maßnahmenziel III: Die Barrierefreiheit bestehender Angebote ist bedarfsgerecht sichergestellt.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerk.
3	Sicherstellung von barrierefreien Stadtbussen, bedarfsgerechten Fahrplänen, engmaschigen Haltestellen auf den Veranstaltungskalender abgestimmt.	Kreis (SVG),	Freizeit-, Kultur-, Sport-Anbieter	ab sofort	

4	Barrierefreiheit öffentlicher (Kultur-, Sport-, Freizeit-) Einrichtungen sicherstellen wie bspw. Kirchen, Jugendhaus, VHS	Städtische Beauftragung	Öffentliche Einrichtungen	schnellstmöglich	
5	Konzept für Freiwilligen-Engagement analog zu „Kulturlotse“ aus Hamburg (www.kulturlotse.de) für Kaltenkirchen entwickeln.	Städtische Beauftragung, Politik	Freizeit-, Kultur-, Sport-Anbieter	2023-2028	

Maßnahmenziel IV: *Es wurden zusätzliche (neue) barrierefreie Angebote geschaffen.*

Maßn.-Nr.	Maßn.-Titel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
6	Schaffung neuer inklusiver Freizeit-, Kultur- und Sportangebote.	Netzwerk Inklusion (hier: Freizeit-, Kultur-, Sport-Anbieter)	Institutionen, die für Behinderte tätig sind	ab sofort	

Themenfeld: Wohnen

Maßnahmenziel I: *Übergeordnete (allgemeine) Maßnahmen für den Bereich Wohnen wurden umgesetzt.*

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
1	Gründung einer Interessengruppe Wohnen.	Stadt	Rathaus-MA im Bereich Wohnen (Bauamt...), Wohnungswirtschaft, Inklusions- und Behindertenbeauftragte, Einrichtungsträger der Behindertenhilfe und soziale Dienste	ab sofort	Die Gruppe sollte nicht zu groß sein und zweimal jährlich tagen. Priorität: hoch
2	Zentrale Versorgung in der Innenstadt.	Stadt	Geschäfte, Ärzte, Therapeuten, Restaurants, Cafés	ab 2023	Die Innenstadt soll belebt werden. Priorität: hoch
3	ÖPNV, Stadtbus-Angebot wird ausgebaut.	Stadt- und Verkehrsplaner	Fuhrunternehmen	2023-2028	

4	Einrichtung eines Stadtteilwohnzimmers.	Stadt mit Einrichtungsträgern der Behindertenhilfe u.a. Interessierten	Bürger/innen der Stadt	ab 2023	Ziel: Begegnung ermöglichen; Träger sorgen für die Beteiligung der Behinderten
5	Die Stadtbücherei wird als kultureller Treffpunkt genutzt.	Stadtbücherei mit Trägern	Bürger/innen der Stadt	2023-2028	Ziel: Begegnung ermöglichen; Träger sorgen für die Beteiligung der Behinderten.
6	Schaffung von Räumen und Plätzen für kostenfreie Nutzung.	Stadt		ab 2023	Ziele: Schaffung von Barrierefreiheit, Attraktivitätssteigerung des Freizeitparks (z.B. durch Spielplätze), Priorität: hoch
7	Freizeitangebote inklusiv denken.	Vereine, VHS...	Träger der Behindertenhilfe	ab 2023	Ziel: Sensibilisierung durch Aufklärung, Priorität: hoch

Maßnahmenziel II: *Maßnahmen zur inklusiven Gestaltung des Wohnraumes sind umgesetzt.*

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
8	Interessierten wird Beratung, Aufklärung, Information angeboten.	Stadt, Einrichtungsträger, Vereine der Wohnungswirtschaft	Wohnungswirtschaft in Koop. mit sozialen Trägern	ab sofort	In leichter Sprache (Wort und Schrift) Priorität: mittel
9	1. Niedrigschwellige Anlaufstelle im Rathaus für Wohnungsangelegenheiten ist für MmB etabliert. 2. Die Mitarbeiter der Verwaltung mit „Kundenkontakt“ werden regelmäßig in Bezug auf ihr Einfühlungsvermögen im Umgang mit behinderten Menschen qualifiziert.	Stadt	Wohnungswirtschaft in Koop. mit sozialen Trägern	ab 2023	

10	Bedarfsanalyse erarbeiten.	Stadt	Kommunalverwaltung	2023-2024 (1.Schritt)	evtl. als externer Auftrag unter Einbeziehung der Träger und der Wohnungswirtschaft
11	Altbestände auf Nutzbarkeit prüfen.	Stadt	Wohnungswirtschaft	2023-2024	
12	Bezahlbaren, geeigneten Wohnraum schaffen. Einflussnahme auf die Schaffung von bezahlbarem und barrierefreiem Wohnraum über Bebauungspläne und städtebauliche Verträge nutzen.	Stadt	Wohnungswirtschaft	2023-2028	
13	Vorurteile abbauen, Vermieter informieren.	Interessengruppe	Öffentlichkeit (z.B. durch Pressearbeit)	ab sofort	Arbeit mit Positiv- / Negativ-Beispielen
14	Neue Wohnprojekte hinsichtlich der Teilhabe prüfen und fertigstellen.	Stadt Bauamt	Fachleute der Wohnungswirtschaft, Verwaltung...	ab sofort	

Themenfeld: Arbeit und Beschäftigung

Maßnahmenziel I: Die Umsetzung der Aktionsplanung wird konsequent und systematisch verfolgt.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
1	Es wird ein/e ehrenamtliche/r Inklusionsbeauftragte/r bestellt.	Politik/ Verwaltung	MmB	2023	
2	Unterstützung des/der Inklusionsbeauftragten über einen Beirat von MmB – Beteiligungsmöglichkeiten schaffen.	Inklusionsbeauftragte/r	Netzwerk Inklusion	2023	
3	Gründung eines Runden Tisches mit relevanten zivilgesellschaftlichen Akteuren, die zur Verbesserung der gleichberechtigten Teilhabe beitragen können.	Stadt Kaltenkirchen, Politik, Kaltenkirchener Ring	Wirtschaft, öffentliche und soziale Einrichtungen, Schulen, BA, Kreis	2023	

Maßnahmenziel II: *Es stehen einfach zugängliche Informationen zur Verfügung.*

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
4	Stellen-ausschreibungen stehen barrierefrei zur Verfügung, z.B. auf einer Internetplattform.	Stadt, Kreis		ab sofort	Verlinkung mit städtischer Internetseite
5	Ehrenamtliche Lotsen unterstützen bei Gängen zu Ämtern und Behörden, z.B. zur Ermittlung von Kostenträgerschaft. Diese sind fortgebildet und zertifiziert.	Stadt Kaltenkirchen, Kreis, Jobcenter, Rentenversicherung		ab 2023	z.T. umgesetzt: EUTB-Beratung, Ämterlotsen und Erwachsenen-Sozialdienst sind installiert.
6	Einzelne Mitarbeiter*innen der Verwaltung mit „Kundenkontakt“ erhalten die Möglichkeit, im Rahmen Ihres Dienstes die Deutsche Gebärdensprache oder Grundkenntnisse der leichten Sprache zu erlernen.	Stadt und Bildungsträger	Stadt, Runder Tisch, VHS, Arbeitgeber	ab 2023	
7	In allen kommunalen Einrichtungen stehen die wichtigsten Informationen in leichter Sprache zur Verfügung (zumindest aber in einfacher Sprache). Kontrastreich gestaltete Piktogramme und Wegweiser zur besseren Orientierung sind vorhanden.	Stadt und Betriebe		ab 2023	

Maßnahmenziel III: Menschen mit Behinderung arbeiten, wo andere auch arbeiten.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
8	Selbstverpflichtung der Stadt zur Beschäftigung von MmB und Vergabe von internen Dienstleistungen an unterstützende Beschäftigung: Schulkantinen, interne Postdienste, Hausmeisterei, Bücherei, Einkäufe	Bgm., Stadt, Politik		ab sofort	Kennzahlen, Quotierung?

Maßnahmenziel IV: Arbeitgeber sind gut informiert und offen für eine Beschäftigung von MmB.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
9	Die Stadt Kaltenkirchen unterstützt die Idee, in Kaltenkirchener Unternehmen Duo-Days (vergl. dem Girls-Day) durchzuführen und geht mit gutem Beispiel voran.	Schulen und Träger der Leistung Teilhabe am Arbeitsleben	Jugendliche und Erwachsene mB	ab 2024	Girls-/Boys-Day= Inklusions-Day
10	Arbeitgeber und MmB begegnen sich: -Praktika -Jobbörsen -Inklusionstag“ -Betriebsbesichtigungen -WfBM oder Arbeitsprojekt-besuch	Runder Tisch		2023 fortlaufend	
11	Ausbildung von betriebseigenen Experten/Multiplikatoren für Inklusion – Diese sind Ansprechpartner und denken geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten mit.	Runder Tisch, Handelskammer, Sponsoren	Einrichtungen	ab 2024	Projekt? Inklusionsexperte im Betrieb; „Inkludierer“

Maßnahmenziel V: Die Bevölkerung ist aufgeklärt.

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
12	Kampagnen für Inklusion durchführen: öffentlichkeitswirksame Aktionen gestalten zum Abbau von Vorurteilen und Berührungsängsten	Stadt als Initiatorin/ Schirmherrin		ab 2023	

13	Die Stadt Kaltenkirchen gestaltet die Stellenausschreibungen für die Verwaltung und die Eigenbetriebe so, dass MmB sich ausdrücklich eingeladen fühlen, sich zu bewerben.	Stadt, Einrichtungen, Runder Tisch		ab sofort	
14	Preise und Auszeichnungen ausrufen für Inklusion: Vielfalt sichtbar machen	Stadt		ab 2023	
15	Pressearbeit: Veröffentlichung von Presseartikeln, Aufrufen, Einzelfallberichten.	Presse, Stadt		ab sofort	

Themenfeld: Digitale Teilhabe

Maßnahmenziel I: Teilhabe an digitalen Technologien und Medien

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
1	Förderung digitaler Medienkompetenzen, z.B. Ausbildung von Mentoren für digitale Teilhabe, Angebot und Organisation von Fortbildungsveranstaltungen, auch über Risiken des WWW, digitalen Datenverkehrs.			ab 2024	
2	Zugang zu freiem WLAN, flächendeckend im Stadtgebiet/Rathaus.			2023-2024	

Maßnahmenziel II: Teilhabe durch digitale Technologien und Medien

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
3	Barrierefreie Internetauftritte der Stadt werden weiterentwickelt. Gemäß der neuen Barrierefreien-Informationstechnik-Verordnung (BITV) 2.0 umgestaltet.			2023-2024	Bis auf Leichte Sprache ist die Umsetzung im Gange in 2023

4	Veranstaltungskalender Kaltenkirchen inklusiv verfügbar machen, Einrichtung eines digitalen Informations- und Veranstaltungstools.			2024	Nicht begonnen, in bisher angedachter Form überholt
5	Stellenausschreibungen stehen barrierefrei digital zur Verfügung, z.B. auf einer Internetplattform.			ab sofort	verwirklicht
6	Öffentliche Sitzungen der Stadt werden per Live Stream übertragen.			schnellstmöglich	Bisher nur für die Sitzungen der Stadtvertretung realisiert

Maßnahmeziel III: Teilhabe in digitalen Technologien und Medien

Maßn.-Nr.	Maßnahmentitel	Zuständige	Beteiligte	Zeitraum	Anmerkungen
7	Sichtbarkeit, Präsenz in digitalen Medien erhöhen			ab sofort	